

Zürich : Zentralbibliothek

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **8 (1934)**

Heft 36: **Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nachrichten = Nouvelles**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

und schönen neuen Räumlichkeiten erwähne und den beiden Instituten meine Freude ausspreche über diese von vielen beneidete Verbesserung ihrer äussern Existenz, so glaube ich, das Wichtigste aus dem Leben der Vereinigung im vergangenen Geschäftsjahr in Erinnerung gerufen zu haben, und schliesse meinen Bericht mit dem Wunsch, dass auch im kommenden Jahr die guten Nachrichten die schlimmen überwiegen mögen.

Basel. Universitätsbibliothek

Am 15. August 1934 ist Frl. Dr. phil. Erika Jenny als Volontärin für den wissenschaftlichen Bibliothekdienst eingetreten.

Genève. Bibliothèque publique et universitaire

Mlle. Suzanne Germond, M. Alfred Isenschmid, élèves de l'Ecole d'études sociales (section des secrétaires-bibliothécaires) font actuellement un stage à la Bibliothèque.

La Bibliothèque a organisé, à l'occasion du 375^e anniversaire de la fondation de l'Université, une exposition de documents (portraits, autographes, imprimés) relatifs à l'histoire de cette institution au cours du XIX^e siècle.

La Bibliothèque de Genève céderait au prix de souscription (fr. s. 16) un exemplaire de *Papyri u. Altertumswissenschaft, Vorträge des 3. Internationalen Papyrologentages in München . . . 1933. (Münchener Beiträge zur Papyrusforschung . . . Heft 19.)*

Zürich. Zentralbibliothek

Der Graphischen Sammlung der Zentralbibliothek Zürich wurde als Leihgabe der Erben des Herrn Robert Breitinger-Voegeli sel. in Zürich eine eigenartige, in erster Linie für die Kenntnis der baulichen Entwicklung der Stadt Zürich, aber auch für die neuere historische Topographie des Kantons Zürich und anderer schwei-

zerischer Landesteile wertvolle Sammlung angegliedert. Es ist eine Sammlung von über 8000 photographischen Aufnahmen (Platten und Kopien), die der Vater des letzten Besitzers, Herr Ing. Robert Breitinger-Wyder in den Jahren 1886—1909 gemacht hat. Es handelt sich zum grossen Teile um Versuche mit verschiedener Belichtung und mit verschiedenen Kopierpapieren und Entwicklungsverfahren; da aber der unermüdlche Amateur meist Gebäude aufs Korn genommen hat, ist daraus eine Sammlung von Dokumenten aus einer Zeit entstanden, die für Zürichs bauliche Entwicklung überaus wichtig, aber in der Ansichtensammlung der Zentralbibliothek durch Bilder nur sehr schwach vertreten ist. So ist die Breitinger'sche Photosammlung eine wertvolle Ergänzung unserer eigenen Sammlung. Die Zentralbibliothek liess einen systematischen Zettelkatalog zu der chronologisch geordneten Sammlung anlegen; er gliedert sich in folgende Gruppen: 1. Ansichten aus der Schweiz (ohne Zürich), worin folgende Landesteile und Orte besonders gut vertreten sind: Oberhasli, Rigi, Linthal und Umgebung, Zug, Prätigau, Pfäfers, Baden, Locarno und Umgebung; 2. Kanton Zürich (ohne Stadt); 3. Stadt Zürich: Gebäude; 4. Stadt Zürich: Varia (Feste, Verkehrsmittel, Seegfröre, Bäume); 5. Kunst, Kunstgewerbe, Technik; 6. Personen und Tiere. Die Bewilligung zur Herstellung von Kopien zwecks Veröffentlichung in wissenschaftlichen und Fachpublikationen (also nicht in illustrierten Wochenzeitschriften u. dgl.) kann nach dem Depotvertrag die Leitung der Zentralbibliothek erteilen.

F. Bdt.

Nouvelles de l'Association des bibliothécaires

Il ne reste plus qu'un petit nombre de collections complètes des « *Nouvelles* » ou « *Nachrichten* » de l'Association, du 1^{er} mars 1925 au 2 février 1928. Les bibliothèques suisses qui ne possèdent pas cette *première série* (dactylographiée) ou qui n'en ont qu'une incomplète, sont invitées à l'annoncer à la Bibliothèque nationale, qui satisfera aux demandes jusqu'à épuisement du stock, à la condition que les exemplaires remis soient reliés et conservés.